

Nackenheim erzeugen Strom

Bürger-Photovoltaik-Anlage macht's möglich / Infoabend am 27. März

Nackenheim – Eigenen Strom produzieren und rentable Gewinne verbuchen, das können die Bürger der Gemeinde Nackenheim und Umgebung mit der Installation einer Photovoltaik-Anlage (PV) auf ihrer Gemeindehalle. Die Initiative zu diesem Umweltprojekt ging von der örtlichen BUND Kreisgruppe aus.

Wie funktioniert eine PV-Anlage? Wie hoch ist die Rendite bei einer Beteiligung? Und wie kann die Beteiligung eines einzelnen Bürgers an diesem Projekt aussehen? Holger Gretzschel von dem Projektbüro energie & finanzen hat bereits mehrere Bürger-PV-Anlagen organisiert (u.a. für den BUND

Rhld. Pfalz, Sporthalle Silberau in Bad Ems, Reithalle Katzenelnbogen) und wird aus seiner Erfahrung berichten und die Fragen der zukünftigen Strombetreiber aus der Gemeinde in einer Informationsveranstaltung beantworten.

Dazu sind alle Interessierten am Montag, 27. März, um 20 Uhr herzlich in die Gemeindehalle Nackenheim eingeladen. Der Gemeinderat hat für die Installation einer Strom produzierenden Anlage auf dem Dach des Bürgerhauses bereits grünes Licht gegeben.

Mit einer Größe von 40kWp wird der Stromverbrauch von ca. zehn Einfamilienhäusern erwirtschaftet.

Die Investitionssumme beträgt ca. 200 000 Euro. Ob mit einer Beteiligung von 1000 Euro oder mit einer Investition von 25 000 Euro - durch das Erneuerbare-Energien-Gesetz ist die Abnahme des Stroms über den Stromlieferanten für 20 Jahre gesetzlich geregelt.

Diese staatlich garantierte Einspeisevergütung ermöglicht lukrative Renditen. An dieser attraktiven Investition können sich Bürger der Gemeinde Nackenheim und Umgebung beteiligen. Der Ortsbürgermeister Bardo Kraus und der Gemeinderat unterstützen dieses zukunftsorientierte Projekt und bitten die Bürger um rege Beteiligung.